

Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Der Kreistag



Drucksache-Nr.: BV/0985/2024

aus öffentlicher Sitzung

Einreicher: Grabner, Andy

Verantwortlich für die Umsetzung: 38 FB Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst

Beratungsfolge:

Gremium	Termin	einstimmig	J	N	E
Kreis- und Finanzausschuss	16.05.2024				
Kreistag	30.05.2024				

Bezeichnung des TOP: Genehmigung von außerplanmäßigen Auszahlungen im Budget des BKR im laufenden HH-Jahr 2024

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag des Landkreises Anhalt-Bitterfeld beschließt außerplanmäßige Auszahlungen im Budget des BKR für das laufende HH-Jahr 2024 in Höhe von 1.325.579,52 Euro.

Sachdarstellung:

Gemäß § 105 Absatz 1 Kommunalverfassungsgesetz LSA in Verbindung mit § 6 Absatz 1 Buchstabe b) der Hauptsatzung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld ist der Kreistag für die Genehmigung der außerplanmäßigen Ausgaben, welche eine Höhe von 100.000,00 Euro übersteigen, zuständig.

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld als Träger des überörtlichen Brandschutzes und des Rettungsdienstes hat gemäß § 9 Absatz 1 Rettungsdienstgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (RettdG LSA) eine Rettungsdienstleitstelle als koordinierende Einsatzzentrale für den Rettungsdienst des Rettungsdienstbereiches des Landkreises Anhalt-Bitterfeld einzurichten. Diese ist zusammen mit der Einsatzleitstelle des Brandschutzes und der Hilfeleistung gemäß § 3 Absatz 2 Nr. 2 Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (BrSchG) als integrierte Leitstelle zu betreiben. Der Betrieb der Integrierten Leitstelle (ILS) obliegt dem Träger des überörtlichen Brandschutzes und des Rettungsdienstes, insofern dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld.

Durch den Kreistag wurde beschlossen, dass für den Neubau der ILS ABI ein Generalplaner zu binden ist, der Erfahrungen im Bau mit Einsatzleitstellen nachweisen kann. Diesen Beschluss hat die Verwaltung umgesetzt.

Durch den gebundenen Generalplaner wurde nicht nur die bauliche Hülle der ILS ABI nach

den heute geforderten Normen und Standards geplant. Er hat in seiner Planung darüber hinaus die technische Infrastruktur für den Betrieb der ILS ABI und die Modernisierung des digitalen Alarmierungsnetzes im Landkreis Anhalt-Bitterfeld entsprechend den geltenden rechtlichen Rahmenbedingungen berücksichtigt, welche im Zusammenhang mit den Aufgaben der ILS ABI aus dem BrSchG und dem RettDG LSA stehen.

Weiterhin wurden durch den gebundenen Generalplaner die gesetzlichen Vorgaben an den BSI-Grundschutz (Baukörper und Technik) berücksichtigt. Ebenso wird mit dem Neubau der ILS ABI (Baukörper und Technik) - als Einrichtung der kritischen Infrastruktur - der Sicherheitsaspekt umfangreich beachtet. Gleichwohl spielt künftig die Zusammenarbeit mit anderen Integrierten Leitstellen in Sachsen-Anhalt und benachbarten Rettungsdienstbereichen sowie der Leitstelle der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen-Anhalt (116 117) eine wichtigere Rolle. Mit dem Neubau (Baukörper und Technik) kann insofern auch auf künftige Veränderungen im Bereich der nicht polizeilichen Gefahrabwehr besser reagiert werden.

Durch den gebundenen Generalplaner wurde im Rahmen der bevorstehenden Ausschreibung der Technik eine präzisierte Kostenschätzung abgegeben. Diese beinhaltet alle Kosten, welche nicht unmittelbar mit dem Baukörper in Verbindung stehen. Bestandteil dieser Kostenschätzung ist zum einem die gesamte Technik der ILS ABI. Hierzu zählt nicht nur das Kommunikationsmanagementsystem, das Einsatzleitsystem und deren Administration (Hard- und Software inkl. Servertechnik) sowie die Einführung einer standardisierten Notrufabfrage als auch diverse Schnittstellen zu erforderlichen Drittanwendungen. Bestandteil der Kosten sind ebenso die gesamte Verkabelung des Neubaus für den technischen Betrieb, eine entsprechende Visualisierung des aktuellen Lagebildes mittels Großleinwand, die technischen Maßnahmen zur Ausfallsicherheit der ILS ABI, die Sicherheitsüberwachungssysteme und das gesamte Mobiliar.

Nach der vorliegenden präzisierten Kostenschätzung kommt der Generalplaner zu dem Ergebnis, dass sich die Gesamtkosten für den technischen Betrieb der ILS ABI auf insgesamt 5.861.927,08 Euro (brutto) belaufen.

Bisher war angedacht, dass die Kosten für die Technik im Rahmen einer monatlichen Mietzahlung beglichen werden. Als Mietzeitraum ist eine Laufzeit von 96 Monaten vorgesehen. Durch den Fachbereich Strategische Entwicklung/Controlling erfolgte hierzu eine Wirtschaftlichkeitsbetrachtung, welche im Ergebnis den teilweisen Kauf bestimmter Positionen, aus Sicht der Nutzungszeit über die Mietzeit hinaus, in Betracht zog. Im Ergebnis einer Gegenüberstellung von drei durch den gebundenen Generalplaner aufgezeigten Varianten der Ausschreibung der Technik wurde durch den Fachbereich Strategische Entwicklung/Controlling empfohlen, dass eine Splittung von Positionen aus dem Leistungsverzeichnis in Kauf und Miete aus finanzieller Sicht sinnvoll wäre.

	V1 (alles Miete)	V2 (Miete + Küche Kauf)	V3 (Splittung Miete/Kauf)
Anschaffungskosten Miete brutto	5.861.927,08	5.807.806,40	4.536.347,56
Zzgl. Mietzins nicht bekannt			
AK Miete	5.861.927,08	5.807.806,40	4.536.347,56
Kauf Küche, LS-Stühle u. Bürostühle		54.120,68	54.120,68
Kauf Pos. 05,09,11,13			1.271.458,84
AK Kauf	0,00	54.120,68	1.325.579,52
	<u>5.861.927,08</u>	<u>5.861.927,08</u>	<u>5.861.927,08</u>

Die Wirtschaftlichkeitsbetrachtung durch den Fachbereich Strategische Entwicklung/

Controlling erfolgte auf Grundlage eines durch den gebundenen Generalplaner mitgeteilten Mietzinses aus März 2023. Die Abfrage eines aktuellen Mietzinses bei einer Bank ist durch den gebundenen Generalplaner beauftragt. Die Antwort hierzu steht noch aus, so dass der angegebene Mietzins geschätzt wurde.

	V1 (alles Miete)	V2 (Miete + Küche Kauf)	V3 (Splittung Miete/Kauf)
Anschaffungskosten Miete brutto	5.861.927,08	5.807.806,40	4.536.347,56
Zzgl. Mietzins Schätzung monatlich	18.318,52	18.149,40	14.176,09
Schätzung Mietzins Gesamt Laufzeit 96 Monate	1.758.578,12	1.742.341,92	1.360.904,27
AK Miete	7.620.505,20	7.550.148,32	5.897.251,82
Kauf Küche, LS-Stühle u. Bürostühle		54.120,68	54.120,68
Kauf Pos, 05,09,11,13			1.271.458,84
AK Kauf	0,00	54.120,68	1.325.579,52
Anschaffungskosten	<u>7.620.505,20</u>	<u>7.604.269,00</u>	<u>7.222.831,34</u>

Aufgrund der Wirtschaftlichkeitsbetrachtung ist vorgesehen, dass die Anschaffungskosten für die Technik in zwei Teile gesplittet werden. Für die Anschaffungskosten „Kauf“ sind 1.325.579,52 Euro vorgesehen. Die übrigen Kosten werden weiterhin als Miete veranschlagt.

Finanzielle Auswirkungen:

HH-Jahr Produkt-/Sachkonto Betrag in EUR

Fachbereich	Produkt	Sachkonto	Bezeichnung	Höhe in €
38	127102	523100	Mieten und Pachten	60.000,00
38	127102	525500	Unterhaltung, Instandhaltung, Reparatur	20.000,00
38	127102	543108	Sonst. Sachverständigenkosten	26.679,52
38	127102	523100	Rückstellung / 284100/19 Digitalfunk	168.900,00
38	127102	527120	Rückstellung / 289100/15 Tetra Solution	50.000,00
68	111701	096100 (09610.40033)	Leitstelle - Bau	1.000.000,00

Anlagenverzeichnis:

Unterschrift:

**Grabner
Landrat**